

RS Verg 2002/8/13 N-33/02-21

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.08.2002

Norm

BVergG 1997 §43

BVergG 1997 §48 Abs1

ABGB §886

1. ABGB § 886 heute
2. ABGB § 886 gültig ab 01.01.1917 zuletzt geändert durch RGBl. Nr. 69/1916

Rechtssatz

Sämtliche Teile eines Textes, die durch die Unterfertigung räumlich abgeschlossen werden, werden durch diese Unterfertigung erfasst. Die Unterlassung einer Unterfertigung auf bestimmten Seiten stellt einen, die Vergabe nicht behindernden, jederzeit behebbaren Formalfehler dar, wenn das Angebot auf der letzten Seite rechtsgültig gefertigt wurde.

Entscheidungstexte

- S-63/98-8
Entscheidungstext Bundes-Vergabekontrollkommission Empfehlung 16.10.1998 S-63/98-8
Vgl
- S-37/99-16
Entscheidungstext Bundes-Vergabekontrollkommission Empfehlung 26.03.1999 S-37/99-16
Vgl
- F-28/98-15
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 22.04.1999 F-28/98-15
Vgl
- S-65/99-15
Entscheidungstext Bundes-Vergabekontrollkommission Empfehlung 12.05.1999 S-65/99-15
Vgl
- N-22/99-24
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 18.02.2000 N-22/99-24
ua Vgl
- N-12/02-9
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 16.04.2002 N-12/02-9
Vgl
- N-33/02-21
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 13.08.2002 N-33/02-21

Schlagworte

Angebot, Form, Inhalt, rechtsgültige Fertigung;

Dokumentnummer

VERGR_20020813_N_33_02_21_03

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at